

Abschluss des Schlammpeitzger-Projektes in Hohenau am 11.03.2026



Wann: 11. März 2026 ab 15 Uhr

Wo: Vereinshaus AURING, Forsthausgasse 33, 2273 Hohenau/March (vorbehaltlich)

Was: Der Schlammpeitzger (*Misgurnus fossilis*) ist eine sehr spezielle Fischart. Er atmet Luft und übersteht Trockenperioden. In den Thaya-March-Auen ist er noch zu finden. Allerdings ist auch hier der Bestand rückläufig. Darum hat der Verein AURING – Biologische Station Hohenau-Ringelsdorf mit Experten das Projekt „Lebensraum-aufwertung für den Schlammpeitzger in den March-Thaya-Auen“ entwickelt und mit Mitteln aus dem Biodiversitätsfonds und mit Unterstützung der Grundbesitzer (Gut- und Forstbetrieb Wilfersdorf sowie Gemeinde Hohenau) umgesetzt.

Am 11. März 2026 wollen wir den erfolgreichen Abschluss des Projektes feiern.

Nach der Erzählung „*Der Schatz des Fürstenwaldes oder wie ein kleiner Furz einen ganzen Lebensraum rettet*“ wollen wir das Projekt abschließen und über mögliche Aktivitäten im Jahr des Schlammpeitzgers reden.

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Eine Anmeldung ist erforderlich. Die Anmeldung richten Sie bis 3. März bitte an den Verein AURING unter der e-mail-Adresse umweltbildung@aurинг.at.

Abschluss des Schlammpeitzger-Projektes in Hohenau am 11.03.2026



Programm:

15:00: Der Schatz des Fürstenwaldes oder wie ein kleiner Furz einen ganzen Lebensraum rettet - eine märchenhafte Naturgeschichte mit fachlichen Einschüben und Erklärungen (Gerhard Käfel)

Der „Schatz des Fürstenwaldes“ zeigt in Form einer märchenhaften Naturgeschichte und anhand der Situation an March und Thaya, dass in der Welt der Schlammpeitzger Hochwasserschutz und Naturschutz keinen Widerspruch darstellen müssen und bei einiger Rücksichtnahme durchaus unter einen Hut zu bekommen sind. Die spielerische Erzählung, die sich sowohl an Erwachsene wendet als auch an Jüngere, umfasst Hochwasser, die Regulierung der March sowie die typischen Tiere der Auwälder – und selbstverständlich das Leben des Hauptdarstellers, des mit genialen Fähigkeiten ausgestatteten Schlammpeitzgers.

16:30: Projektabschluss und Vorschau auf mögliche Aktivitäten im Jahr des Schlammpeitzgers 2026 (Thomas Zuna-Kratky)

17:00: gemütlicher Ausklang bei Wein und Brot